

Ehemalige Becker-Brauerei in Sankt Ingbert

Schlagwörter: [Brauerei](#), [Hochhaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Architekturgeschichte

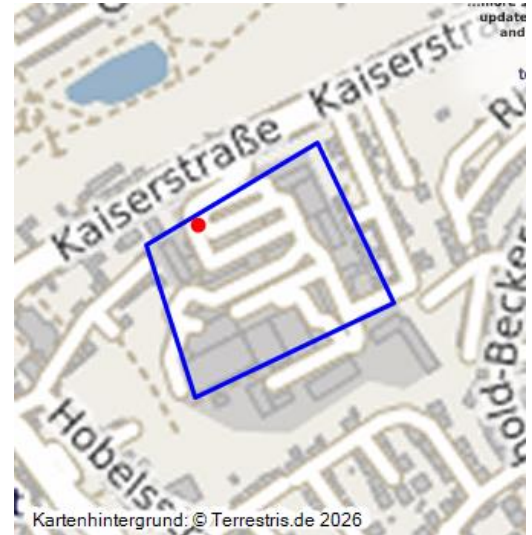
Gemeinde(n): St. Ingbert

Kreis(e): Saarpfalz-Kreis

Bundesland: Saarland



Becker Brauerei St. Ingbert (2024)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Geschichte der Becker-Brauerei begann 1870, als die Gebrüder Becker die in Zahlungsschwierigkeiten geratene Grossche Brauerei, genannt „Alte Brauerei“, erwarben. Der Standort der alten Brauerei bot keine Erweiterungsmöglichkeiten, so dass 1897/98 ein Neubau errichtet wurde. Das Unternehmen florierte, so dass schon vor dem Ersten Weltkrieg erste Erweiterungen notwendig wurden.

Maßgeblich standortprägend war jedoch die zweite Bauperiode in den 1920er Jahren mit umfassenden Modernisierungen und Erweiterungen. Prägendes Element und Kernstück wurde der 41 Meter hohe „Becker-Turm“, der seitdem die Silhouette der Stadt Sankt Ingbert prägt und quasi unmittelbar zum Wahrzeichen der Stadt avancierte. Dieser neungeschossige Turm ist eine architektonische Meisterleistung - er wurde aus Stahlbeton errichtet, der zur Bauzeit gerade Einzug in die Industriearchitektur gehalten hatte. Der an der Basis wuchtige Turmkörper verjüngt sich nach oben hin und wird in der Höhe durch asymmetrisch versetzte Kuben aufgelöst. Im obersten Geschoss befindet sich eine Aussichtsplattform, im darunter liegenden Geschoss das Braustübl; die sieben darunter liegenden Geschosse beherbergen die eigentliche Brauereitechnik.

Die technische Inneneinrichtung, entworfen von Theodor Ganzenmüller, stellt eine brautechnische Meisterleistung dar: Die einzelnen Etagen des Sudturms bilden die einzelnen Schritte des Brauprozesses ab. Das Malz gelangt über eine Vakuumpumpe zum siebten Stockwerk, von dort lief der Brauprozess ohne weitere Energiezufuhr von oben nach unten selbstständig ab.

Gemeinsam mit dem Sudturm wurden weitere Funktionsgebäude, wie das Maschinenhaus, Kellereien, Magazin, Kesselhaus, Werkstätten, Garagen und ein Hochkamin errichtet. Die Baukörper wurden - anders als bis dato üblich - nicht axial angeordnet, sondern stattdessen nach Funktionen getrennt in Form einzelner Höfe angeordnet. Diese wurden unterschiedlich gestaltet, folgen jedoch mit ihren kubischen Formen einer in den 1920er Jahren modernen Architektursprache und einem übergeordneten geometrischen Zusammenhang.

1989 erfolgte die Eingliederung der Becker-Brauerei in den Karlsberg-Verbund, 1997 endete die Produktion am Standort Sankt Ingbert. Im gleichen Jahr entstand auf dem 71.000 Quadratmeter großen ehemaligen Brauereigelände der „Innovationspark am Beckerturm“ - ein gelungenes Beispiel der Revitalisierung eines innerstädtischen Altindustriearials unter behutsamer Integration der historischen Bausubstanz.

(Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes, 2019 / Karl Peter Wiemer, 2024)

Internet

- [brauwelt.com](https://www.brauwelt.com): Giganten der Biergeschichte: Theodor Ganzenmüller (abgerufen 09.07.2024)
- [bierhandwerk.de](https://www.bierhandwerk.de): Die erste Forscher-Generation in Weihenstephan: Leberle, Schnegg, Ganzenmüller (abgerufen 09.07.2024)

Literatur

Glade, Clemens (2015): Industriekultur Saarland. Reiseführer-Lesebuch. Berlin.

Mörsdorf, Markus (2021): Saar-Lor-Lux. Saarland, Lothringen und Luxemburg. Bielefeld.

Ehemalige Becker-Brauerei in Sankt Ingbert

Schlagwörter: Brauerei, Hochhaus

Straße / Hausnummer: Kaiserstraße 170

Ort: Sankt Ingbert

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Architekturgeschichte

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1897 bis 1898

Koordinate WGS84: 49° 16 53,92 N: 7° 07 16,39 O / 49,28164°N: 7,12122°O

Koordinate UTM: 32.363.361,39 m: 5.460.463,81 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.581.621,79 m: 5.461.117,25 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes, Karl Peter Wiemer, „Ehemalige Becker-Brauerei in Sankt Ingbert“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-354019> (Abgerufen: 13. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

